



BARBARA

VON MATHIEU AMALRIC

MIT JEANNE BALIBAR, MATHIEU AMALRIC, VINCENT PEIRANI, AURORE CLÉMENT, GRÉGOIRE COLIN U. A.

FRANKREICH. DRAMA. VERLEIH: JMH DISTRIBUTIONS. 97 MIN. SCHWEIZER PREMIERE.

Eine Schauspielerin wird mit der Rolle der legendären französischen Sängerin Barbara betraut. Akribisch bereitet sie sich auf den Dreh vor, arbeitet dabei an ihrer Stimme, an ihrer Körpersprache und übt die verschiedenen Chansons und Szenen ein. Je mehr ihre Rolle Form annimmt, desto stärker wird sie von Barbaras Persönlichkeit in den Bann gezogen. Auch der Regisseur taucht im Laufe der Begegnungen mit der Schauspielerin sowie der Auseinandersetzung mit Barbaras Musik immer tiefer in das Universum der Sängerin ein und lässt sich von seiner Faszination überwältigen.

FREITAG UM 13.45 UHR IM CINECLUB, F/d



ET LES MISTRALS GAGNANTS

VON ANNE-DAUPHINE JULLIAND

MIT AMBRE, CAMILLE, IMAD, CHARLES, TUGDUAL U. A.

NACH SEINEM WERK «DEUX PETITS PAS SUR LE SABLE MOUILLÉ». FRANKREICH. DOKUMENTARFILM. VERLEIH: PATHÉ FILMS. 79 MIN. DEUTSCHSCHWEIZER PREMIERE.

Ambre, Camille, Charles, Imad und Tugdual, zwischen sechs und neun Jahre alt, leben ganz im Hier und Jetzt. Mit viel Humor und kindlichem Optimismus führen sie uns durch ihre Welt und lassen uns an ihrem Alltag teilhaben: an ihren Spielen, ihrem Glück, ihren Träumen, aber auch an ihrer Krankheit. Diese gehört zu ihrem Leben, doch davon unterkriegen lassen sie sich nicht.

FREITAG UM 16.00 UHR IM CINECLUB, F/d



AU REVOIR LÀ-HAUT

VON ALBERT DUPONTEL

MIT NAHUEL PÉREZ BISCAYART, ALBERT DUPONTEL, LAURENT LAFITTE, NIELS ARESTRUP, ÉMILIE DEQUENNE, MÉLANIE THIERRY U. A.

NACH DEM ROMAN VON PIERRE LEMAITRE. FRANKREICH. DRAMÖDIE. VERLEIH: PATHÉ FILMS. 115 MIN. «GRANDE PREMIÈRE».

November 1918. Wenige Tage vor Kriegsende rettet Edouard Péricourt seinen Kameraden Albert Maillard vor dem sicheren Tod. Nichts verbindet die beiden Männer – ausser dem Krieg und Leutnant Pradelle. Dieser hat den aussichtslosen Angriff befohlen und setzte damit ihre Leben aufs Spiel, verknüpfte sie aber auch miteinander. Alle drei versuchen auf den Trümmern des Ersten Weltkriegs weiterzuleben. Während sich Pradelle an den Toten zu bereichern gedenkt, planen Albert und Edouard einen betrügerischen Coup von grandiosem Ausmass.

FREITAG UM 18.00 UHR IM CINECLUB, F/d



DJANGO

VON ÉTIENNE COMAR

MIT REDA KATEB, CÉCILE DE FRANCE, BEATA PALYA, BIMBA MERSTEIN, GABRIEL MIRÉTE, JOHNNY MONTREUIL, VINCENT FRADE U. A.

FREI ADAPTIERT NACH DEM ROMAN VON ALEXIS SALATKO. FRANKREICH. BIOPIC, DRAMA. VERLEIH: PATHÉ FILMS. 115 MIN. DEUTSCHSCHWEIZER PREMIERE.

Frankreich, 1943. Der begnadete Jazzgitarist Django Reinhardt ist auf dem Gipfel seines Erfolges. Abend für Abend spielt er in ausverkauften Sälen und begeistert das Publikum mit seinem Gypsy-Swing. Während andere Sinti in ganz Europa verfolgt werden, wiegt sich Django aufgrund seiner Popularität in Sicherheit – bis die Nationalsozialisten ihn auf eine Tournee durch Deutschland schicken wollen.

FREITAG UM 20.30 UHR IM CINECLUB, Vo+F/d



LAISSEZ BRONZER LES CADAVRES

VON HÉLÈNE CATTET & BRUNO FORZANI

MIT ELINA LÖWENSOHN, STÉPHANE FERRARA, BERNIE BONVOISIN, HÉRVÉ SOGNE, MARC BARBÉ, MICHELANGELO MARCHESI U. A.

NACH DEM ROMAN VON J.-P. MANCHETTE UND J.-P. BASTID. BELGIEN, FRANKREICH. THRILLER. VERLEIH: ADOK FILMS. 90 MIN. «GRANDE PREMIÈRE».

Im Sommer am Mittelmeer. Das Wasser ist strahlend blau, die Sonne glühend heiss – und Rhino hat mit seiner Bande 250 Kilo Gold gestohlen. In einer verlassenen kleinen Ortschaft an der Küste, wo einst eine Künstlerin nach neuer Inspiration suchte und wilde Happenings stattfanden, finden sie das ideale Versteck für ihre Beute. Doch plötzlich stehen unerwartete Gäste und zwei Polizisten vor der Tür. Und so verwandelt sich das kleine Paradies schon bald in ein Schlachtfeld.

FREITAG UM 23.00 UHR IM CINECLUB, F/d



GAUGUIN

VON ÉDOUARD DELUC

MIT VINCENT CASSEL, TUHEÏ ADAMS, MALIK ZIDI, PUA-TAÏ HIKUTINI, PERNILLE BERGENDORFF U. A.

FREIE ADAPTION NACH AUZEICHNUNGEN VON PAUL GAUGUIN. FRANKREICH. BIOPIC. VERLEIH: FRENETIC FILMS. 102 MIN. «GRANDE PREMIÈRE».

1891 bricht Paul Gauguin zur Südseeinsel Tahiti auf. Er will in der Wildnis als freier Mensch, fernab von den moralischen, politischen und ästhetischen Wertvorstellungen Europas, zu seiner Malerei finden. Im Dschungel trotz er Einsamkeit, Armut und Krankheiten. Und er lernt Tehura kennen, die seine Frau wird und ihn zu einigen seiner bedeutendsten Werken inspiriert.

SAMSTAG UM 10.45 UHR IM CINECLUB, F/d



RÉVOLUTION SILENCIEUSE

VON LILA RIBI

MIT CHRISTINE CHEZEAX, CÉDRIC CHEZEAX, ARMAND CHEZEAX, SAMUEL CHEZEAX, AMÉLIE CHEZEAX, MARIUS CHEZEAX U. A.

SCHWEIZ. DOKUMENTARFILM. «SECTION CLIN D'ŒIL AU CINÉMA SUISSE». SPEZIALVORFÜHRUNG DES FORUMS FÜR DIE ZWEISPRACHIGKEIT VERLEIH: AGORA FILMS. 92 MIN. DEUTSCHSCHWEIZER PREMIERE.

Cédric, ein Biobauer aus dem Waadtländer Jura, beschliesst, sein Leben radikal zu ändern und seine Überzeugungen zu leben. Obwohl er damit die Lebensgrundlage seiner Familie aufs Spiel setzt, verkauft er seine Kühe und beginnt, alte Getreidesorten anzubauen. Damit will er nicht nur Lebensmittel herstellen, die gesund und voller Nährstoffe sind, sondern auch ein Kulturgut bewahren – die Artenvielfalt des Saatguts, die von der Nahrungsmittelindustrie bedroht wird.

SAMSTAG UM 13.15 UHR IM CINECLUB, F/d + PODIUMSGESPRÄCH MIT LILA RIBI + IM VORPROGRAMM DER KURZFILM SOURY



LA MÉLODIE

VON RACHID HAMI

MIT KAD MERAD, SAMIR GUESMI, RENÉLY ALFRED, SLIMANE DAZI, TATIANA ROJO, MATHIEU SPINOSI, JEAN-LUC VINCENT U. A.

FRANKREICH. DRAMÖDIE. VERLEIH: JMH DISTRIBUTIONS. VITALABEL. 102 MIN. «GRANDE PREMIÈRE».

Der bald fünfzigjährige Simon ist ausgebildeter Geiger, doch seine Karriere geht schon länger nicht mehr voran. Mangels Alternative landet er als Lehrer in einem Pariser Gymnasium. Seine Schüler zeigen sich zunächst wenig begeistert von seinen Unterrichtsmethoden. Doch dann entpuppt sich einer seiner Schützlinge, Arnold, als wahres Talent. Er ist zwar äusserst menschenscheu, dafür aber ein enorm begabter Violinist. Dank ihm und der jugendlichen Energie der übrigen Schüler lebt auch Simon wieder auf. Kann er sein Versprechen halten und mit seiner Klasse in der Philharmonie auftreten?

SAMSTAG UM 16.00 UHR IM CINECLUB, F/d



CHERCHEZ LA FEMME

VON SOU ABADI

MIT FÉLIX MOATI, CAMÉLIA JORDANA, WILLIAM LEBGHIL, ANNE ALVARO, CARL MALAPA, LAURENT DELBECQUE, OSCAR COPP U. A.

FRANKREICH. KOMÖDIE. VERLEIH: FRENETIC FILMS. 88 MIN. DEUTSCHSCHWEIZER PREMIERE.

Armand und Leila sind ein Paar. Sie studieren Politikwissenschaft und planen ein gemeinsames Praktikum bei der UNO in New York. Doch Leilas Bruder Mahmoud, der während eines längeren Aufenthalts im Jemen tief religiös geworden ist, will Leila von Armand fernhalten. Um an Mahmoud vorbeizukommen und seine Freundin wiederzusehen, sieht Armand nur eine Lösung: die Vollverschleierung. Die Maskerade nimmt eine ungeahnte Wendung, als sich Mahmoud in Leilas mysteriöse Freundin «Scheherazade» zu verlieben beginnt.

SAMSTAG UM 18.15 UHR IM CINECLUB, F/d + RÜCKBLICK AUF DAS PODIUMSGESPRÄCH



AURORE

VON BLANDINE LENOIR

MIT AGNÈS JAOUÏ, THIBAUT DE MONTEMBERG, PASCALE ARBILLOT, SARAH SUÇO, LOU ROY-LECOLLINET, SAMIR GUESMI U. A.

FRANKREICH. KOMÖDIE. VERLEIH: LOOK NOW!. 89 MIN. DEUTSCHSCHWEIZER PREMIERE.

Aurore Tabort hat sich gerade von ihrem Mann getrennt und ihren Job verloren. Als sie auch noch erfährt, dass sie bald Grossmutter wird, fühlt sie sich langsam von der Gesellschaft ausgeschlossen. Doch dann trifft sie ihre Jugendliebe wieder. Könnte all dies der Anfang eines neuen Lebens sein?

SAMSTAG UM 20.15 UHR IM CINECLUB, F/d + PODIUMSGESPRÄCH MIT BLANDINE LENOIR



«LES COURTS DU FFFH»

IM WETTBEWERB

VORSTELLUNG MIT FÜNF KURZFILMEN.

FRANKREICH, BELGIEN. «SECTION DÉCOUVERTE». 91 MIN. SCHWEIZER PREMIERE. MEHR INFORMATIONEN AUF SEITE 57.

LES BIGORNEAUX VON ALICE VIAL

UNE TEMPÊTE VON ANTON SOLNITZKI

LE MONDE DU PETIT MONDE VON FABRICE BRACQ

MARLON VON JESSICA PALUD

LE GRAND BAIN VON VALÉRIE LEROY

SAMSTAG UM 22.45 UHR IM CINECLUB, F/d + EINFÜHRUNG MIT FÜNF GÄSTEN



JE VAIS MIEUX

VON JEAN-PIERRE AMÉRIS

MIT ÉRIC ELMOSSINO, ARY ABITTAN, ALICE POL, JUDITH EL ZEIN U. A.

NACH DEM ROMAN VON DAVID FOENKINOS. FRANKREICH. KOMÖDIE. VERLEIH: FILMCOOPI ZÜRICH. 87 MIN. WELTPREMIERE.

Ein Mann um die Fünfzig leidet unter extremen Rückenschmerzen. Kein Arzt, Radiologe oder Osteopath der Welt kann ihm helfen. Die Ursache seiner Schmerzen ist psychologischer Natur. Aber wo muss er ansetzen, damit es ihm wieder besser geht: bei seiner Arbeit, seiner Frau oder seiner Familie?

SONNTAG UM 10.30 UHR IM CINECLUB, F/d + PODIUMSGESPRÄCH MIT J.-P. AMÉRIS



JEUNE FEMME

VON LÉONOR SERRAILLE

MIT LAETITIA DOSCH, GRÉGOIRE MONSAINGEON, SOULEYMANE SEYE NDIAYE, LÉONIE SIMAGA, NATHALIE RICHARD U. A.

CANNES 2017 – «UN CERTAIN REGARD». «CAMÉRA D'OR». FRANKREICH, BELGIEN. DRAMA. VERLEIH: CINEWORX. 97 MIN. «GRANDE PREMIÈRE».

Paula kehrt nach längerer Abwesenheit nach Paris zurück, ohne Geld, dafür mit einer Katze auf dem Arm. Doch dort, wo sie hinwollte, findet sie verschlossene Türen vor. Neue Begegnungen bewegen die junge Frau zu einem Neuanfang – mit Erfolg.

SONNTAG UM 13.00 UHR IM CINECLUB, F/d



120 BATTEMENTS PAR MINUTE

VON ROBIN CAMPILLO

MIT NAHUEL PÉREZ BISCAYART, ARNAUD VALOIS, ADÈLE HAENEL, ANTOINE REINARTZ, FÉLIX MARITAUD, MÉDHI TOURÉ U. A.

CANNES 2017 – IM WETTBEWERB. «GRAND PRIX». FRANKREICH. DRAMA. VERLEIH: AGORA FILMS. 142 MIN. DEUTSCHSCHWEIZER PREMIERE.

Paris zu Beginn der Neunziger. Bereits seit zehn Jahren sterben Menschen an AIDS. Die Aktivistengruppe Act Up setzt sich unermüdlich dafür ein, dass das Thema nicht aus der Öffentlichkeit verschwindet. Nathan, der Neue in der Gruppe, ist fasziniert von Seans Radikalität.

SONNTAG UM 15.00 UHR IM CINECLUB, F/d



KNOCK

VON LORRAINE LÉVY

MIT OMAR SY, ALEX LUTZ, ANA GIRARDOT, SABINE AZÉMA, PASCAL ELBÉ, AUDREY DANA, MICHEL VUILLERMOZ, CHRISTIAN HECQ U. A.

NACH DEM WERK VON JULES ROMAINS. FRANKREICH, BELGIEN. DRAMÖDIE. VERLEIH: PATHÉ FILMS. VITALABEL. 113 MIN. «GRANDE PREMIÈRE».

Knock schlug sich früher als Kleingannove durchs Leben. Inzwischen ist er diplomierter Arzt, doch auch als Mediziner nimmt er es mit dem Gesetz nicht so genau. Mit List, Charme und falschen Diagnosen ergaunert er in der kleinen Ortschaft Saint-Maurice das Geld seiner Patienten. Eines Tages holt ihn jedoch seine Vergangenheit ein. Und dann sind da auch noch die Gefühle ... Ob ihn die Liebe auf den richtigen Weg bringen kann?

SONNTAG UM 18.00 UHR IM CINECLUB, F/d



PATIENTS

VON GRAND CORPS MALADE & MEHDI IDRIS

MIT PABLO PAULY, SOUFIANE GUERRAB, MOUSSA MANSALY, NAÏLIA HARZOUNE, FRANCK FALISE, YANNICK RENIER, JASON DIVENGELE U. A.

FREIE ADAPTION DES ROMANS VON GRAND CORPS MALADE. FRANKREICH. DRAMÖDIE. VERLEIH: IMPULS PICTURES. 111 MIN. DEUTSCHSCHWEIZER PREMIERE.

Duschen, sich anziehen, gehen oder Basketball spielen – das sind nur einige Dinge, zu denen Ben seit seinem schweren Unfall nicht mehr in der Lage ist. In der Rehaklinik freundet er sich mit Tetras, Paras, Traumas und der ganzen übrigen Behindertenclique an. Sie scherzen, streiten und flirteten miteinander und finden gemeinsam die Kraft, um ein neues Leben zu beginnen.

SONNTAG UM 20.30 UHR IM CINECLUB, F/d + EINFÜHRUNG MIT GUILLAUME HOARAU, BOTSCHAFTER DES FFFH IN BERN.